

XXXI.

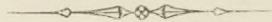
Ostern 1908.

Königliche Realschule

ZU

DIRSCHAU.

Einunddreissigster Jahresbericht.



1908. Programm No. 55.

DIRSCHAU.
Druck der Dirschauer Zeitung G. m. b. H.
1908.

1. Allgemeine Lehrverfassung.

1. Übersicht über die einzelnen Lehrgegenstände des Schuljahres 1907/08.

	Real- schule	Reformrealprogymnasium					Zusam	Vorschule.			
	U-II.	O-III.	U-III.	IV.	V.	VI.		1. Kl.	2 Kl	3. Kl.	Zus.
1. Christl. Religionsl. <small>a, evangel. b, kathol.</small>	2	2	2	2	2	3	13*	2	2	2	6
		2			2		4	2			2
2. Deutsch und Geschichtserzählung.:	3	3	3	4	4	5	22	10	9	10	29
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Lateinisch:	—	8	8	—	—	—	16	—	—	—	—
4. Französisch:	5	4	4	6	6	6	31	—	—	—	—
5. Englisch:	4	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—
6. Geschichte und Erdkunde:	3	3	2	3	—	—	20	—	—	—	—
			2	3	2	2					
7. Rechnen und Mathematik:	5	4	4	5	5	5	28	6	5	4	15
8. Naturbeschreibung:	2	1	2	3	2	2	12	—	—	—	—
9. Naturlehre:	2	2	—	—	—	—	4	—	—	—	—
10. Chemie und Mineralogie:	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
11. Schreiben:	—	—	—	—	2	2	4	2	2	—	4
12. Zeichnen:	—	2	2	2	2	—	10	—	—	—	—
13. Linearzeichnen**u. Schönschreiben***		2**		—	—	—	2**	—	—	—	—
	30	29	29	28	25	25	166+	20	18	16	54
Sa.		+2**					2**				
14. Turnen:		3	3		3	3	12	1		1	2
15. Singen:		2			2	2	6	1	1	1	3

* Die jüdischen Schüler erhielten in 2 Abl. je 2 Std. Religionsunterricht. — ** Wahlfrei. — *** Für die Schlechtschreiber von IV, U-III und O-III. —

2. Übersicht der Stundenverteilung unter die Lehrer im Winterhalbjahr.

	Real- schule.	Realprogymnasium					Vorschule.		
	U-II.	O-III.	U-III.	IV.	V.	VI.	1. Kl.	2. Kl.	3. Kl.
1. Killmann, Direkt., Ord. U-II.	Math. 5 Phys. 2	Math. 4 Phys. 2							13
2. Prof. Dr. Klein, Oberl., Ord. O-III.		Lat. 8	Lat. 8						22
		Turnen 3	Turnen 3						
3. Prof. Schlösser, Oberl.	Nat. 2 Chem. 2	Nat. 1	Nat. 2 Math. 4	Nat. 3 Math. 2	Nat. 2 Erdk. 2	Nat. 2			22
4. Prof. Fleischauer, Oberl., Ord. IV.	Franz. 5	Franz. 4	Franz. 4	Franz. 6 Dtsch. 4					23
5. Oberüber, Oberl., Ord. V.	Engl. 4				Franz. 6 Dtsch. 4	Franz. 6 Erdk. 2			22
6. Riebold, Oberl., Ord. U-III.	Rel. 2 Dtsch. 3	Rel. 2 Dtsch. 3	Rel. 2 Gesch. 2	Rel. 2 Gesch. 3	Rel. 2 Turnen 3				24
7. Dr. Thimm,*) Pro- be-Kand., Ord. VI.	Gesch. E 3	Gesch. E 3	Dtsch. 3 Erdk. 2	Erdk. 3		Dtsch. 5			19
8. Heinick, Zeichenl.	Zeichn. 2	Zeichn. 2	Zeichn. 2	Zeichn. 2 Rechn. 3	Zeichn. 2 Rechn. 5				24
		Chorsingen 2							
		Schönschreiben 2						kath. Religion 2	
9. Paschke, Vorschul- lehrer, Ord. d. 1. Kl.					Sing. 2	Sing. 2	Rel. 2 Dtsch. 10 Rechn. 6 Schreib. 2 Singen 1		26
							Turnen 1		
10. Zimmermann, Vorschull., Ord. d. 3. Kl.					Schreib. 2	Rechn. 5 Schreib. 2		Rel. 2 Dtsch. 10 Rechn. 4 Singen 1 Turnen 1	27
11. Adam, Vorschull., Ord. d. 2. Kl.						Rel. 3 Turnen 3	Rel. 2 Dtsch. 9 Rechn. 5 Schreib. 2 Singen 1		25
12. Vikar Wilma, kath. Religionslehrer		Religion 2			Religion 2				4
13. Kantor Jaffe, jüd. Religionslehrer.		Religion 2			Religion 2				4

*) Vom 2. August ab, vorher Sem.-Kand. Baenge.

III. Durchgenommene Aufgaben. Unter-Sekunda realis.

Deutsch: 3 Stunden.

Eine grössere Anzahl von Gedichten Schillers wurden wiederholt bezw. neu durchgenommen, daneben einzelne von Goethe, Herder, Geibel u. a. Den Gegenstand längerer Behandlung bildeten „Das Lied von der Glocke“, „Wilhelm Tell“, „Die Jungfrau von Orleans“ und die Dichtung der Befreiungskriege (E. M. Arndt, Körner, Schenkendorf, Rückert). Einzelne Prosastücke aus dem Lesebuche wurden gelesen.

Aufsätze: 1) In welchem Gegensatze zeigt Geibels Gedicht „Der Tod des Tiberius“ die römische und die germanische Welt? — 2) Die Theater der Griechen. — 3) Das Treiben der Landvögte in den Waldstätten. Nach dem ersten Akte von Schillers „Wilhelm Tell“ (Klassen-Aufsatz). — 4) Die Erzählung des Hyginus von der Freundestreue des Mörus und Selinuntius, ihre Veränderung und Erweiterung in Schillers „Bürgschaft“ und die Gründe dafür. — 5) Wie zeigt sich Gesslers Grausamkeit und unmenschliche Härte in der Apfelschusszene? (Prüfungs-Aufsatz). 6) Die Bestimmung der Glocke. — 7) Die Anwendung des Glases. — 8) Johanna in der Heimat. (Nach dem Prolog von Schillers „Jungfrau von Orleans“). — 9) Der Verlauf des Siebenjährigen Krieges in seinen Hauptzügen. — 10) Wie gewinnt Johanna d'Arc das Vertrauen König Karls und seiner Umgebung? (Prüfungs-Aufsatz.) —

Oberl. Riebold.

Französisch: 5 Stunden. Gabriel Monod, Allemands et Français. D'hombres, Monod, Duruy etc., Biographies Historiques. Oberl. Prof. Fleischauer.

Englisch: 4 Stunden. Macaulay, Frederik the Great. William Crump, English as it is spoken (Dialoge, Auswahl). Oberl. Oberüber.

Mathematik: 5 Stunden. — Prüfungsaufgaben zu Michaelis 1907: 1) 2 Kräfte, $p=72$ und $q=56$, welche auf einen Körperpunkt wirken, haben die Resultante $r=103$. Unter welchen Winkeln liegen p und q zu einander und zu r ? — 2) A und B geben zusammen zu einem Geschäft 6050 \mathcal{M} und zwar A auf 19, B auf 25 Monate. Bei der Teilung erhält A 5175 \mathcal{M} an Kapital und Gewinn, B 3450 \mathcal{M} . — 3) In einem rechtwinkligen Dreieck sind die Differenzen zwischen der Hypotenuse und den beiden Katheten bezw. 32 und 25. — Prüfungsaufgaben zu Ostern 1908: 1) Ein Dreieck ist zu konstruieren aus a , h_a und r . — 2) Ein Wasserbehälter kann durch 2 Röhren gefüllt werden, durch die eine in 216 Zeiteinheiten früher als durch die andere. Durch gleichzeitiges Fliessen beider Röhren wird er in 725 Zeiteinheiten gefüllt. — 3) Die Kraft $r = 10\,000$ soll in 2 Seitenkräfte p und q zerlegt werden, welche mit γ die Winkel $\alpha = 70^\circ 50' 13''$ und $\beta = 30^\circ 27' 45''$ bilden. —

Der Direktor.

Technische Unterrichtsfächer. Turnen.

Die Anstalt besuchten mit Ausschluss der Vorschulklassen im Sommer 175, im Winter 169 Schüler. Von diesen waren befreit:

	vom Turnen überhaupt		von einzelnen Übungen	
	im Sommer	im Winter	im Sommer	im Winter
auf Grund ärztlicher Zeugnisse	7	5	6	6
aus anderen Gründen	"	"	"	"
zusammen	7	5	6	6
also von der Gesamtzahl d. Schül.	4 ⁰ / ₀	3 ⁰ / ₀	3,4 ⁰ / ₀	3,6 ⁰ / ₀

Es bestanden bei 6 getrennt zu unterrichtenden Klassen 4 Turnabteilungen. Zur kleinsten gehörten im Sommer 32, im Winter 33 Schüler, zur grössten im Sommer 59, im Winter 55 Schüler. Die 3 Vorschulklassen erhielten je eine Stunde Unterricht durch die Herren Adam, Zimmermann und Paschke, und zwar in der ersten im Sommer 39, im Winter 42, in der 2. bezw. 31 und 33, in der 3. bezw. 24 und 23 Schüler. Mit Ausnahme der nach Bedürfnis angesetzten Vorturnerstunden waren für den Turnunterricht in VI bis U-II wöchentlich insgesamt 12 Stunden angesetzt. Ihn erteilten in VI Herr Adam, in V im Sommer Herr Zimmermann, im Winter Herr Oberl. Riebold; in IV + U-III und O-III + U-II Herr Prof. Dr. Klein mit je 3 Stunden.

VI 3 Stdn. Einfache Frei- und Ordnungsübungen, Dauerlauf, Leichtere Übungen an den Geräten. Turnspiele.

V 3 Stunden. Wie in VI, dazu Exerzieren.

IV + U-III: 3 Stdn. Wiederholung der Frei- und Ordnungsübungen und Erweiterung derselben durch schwierigere Formen und Übungsgruppen. Übungen mit Eisenstäben, Hanteln und langen Stangen (Sprungstäben). Turnen an allen Geräten in mehreren gleichzeitig turnenden Abteilungen. Im Sommer mindestens 1 Stunde wöchentlich Turnspiele.

O-III+U-II: 3 Stdn. Wie vorher, aber mit Erhöhung der Schwierigkeiten. —

II. Verfügungen der vorgesetzten Behörden.

1907. 28. März. P. Sch. K. Betrifft den Nachweis der wissenschaftlichen Befähigung zum einjährigen Militärdienst.
7. April. P. Sch. K. Die Neuauflagen von Schulbüchern betreffend.
9. April. P. Sch. K. Die Erdkunde von Fischer-Geistbeck darf von der Anstalt eingeführt werden.
17. April. P. Sch. K. Der Stundenplan für das Sommerhalbjahr wird genehmigt.
11. Mai. Dasselbe. Am 12. Juni ist der Berufs- und Betriebszählung wegen frei.
14. Mai. Dasselbe. Die Direktorenkonferenz für Ost- und Westpreussen findet vom 20.—22. Juni in Königsberg statt.
11. Juli. Dasselbe. Herr Oberlehrer Fleischauer ist zum Professor ernannt.

1. August. Dasselbe. Herrn Prof. Fleischauer ist durch Erlass Sr. Maj. des Kaisers und Königs vom 15. Juli der Rang der Räte 4. Klasse erteilt.
7. August. Dasselbe. Die Verhütung ansteckender Krankheiten betr.
30. August. Dasselbe. Den Übergang von Schülern auf Reformanstalten betr.
30. August. Dasselbe. Der Handel mit Lehr- und Lernmitteln seitens der Lehrer ist verboten.
23. September. Dasselbe. Herr Dr. Thimm wird der Anstalt zur Ableistung seines Probejahres überwiesen.
29. September. Dasselbe. Am Beisetzungstage Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Baden ist halbmast zu flaggen.
2. Oktober. Dasselbe. Oberl. Oberüber wird auf sein Gesuch am 31. 3. 08 entlassen
6. Oktober. Dasselbe. Den Schulstreik betreffend.
10. Oktober. Dasselbe. Der Stundenplan für das Winterhalbjahr wird genehmigt.
21. Oktober. Dasselbe. Der Anstalts-Etat für 1908/10 gleicht sich aus mit 56 850 *M.*
19. Oktober. Dasselbe. Ferienordnung: Zu Ostern 1908 vom 4. April bis 22. April. Zu Pfingsten von Donnerstag, den 4. Juni mittags bis Donnerstag den 11. Juni. Im Sommer von Mittwoch den 1. Juli mittags bis 4. August. Im Herbst vom 30. September bis zum 13. October. Zu Weihnachten vom 23. Dezember bis zum 8. Januar 1909. Zu Ostern vom 31. März bis 15. April. Überall ausschliesslich der genannten Tage.
28. November. Dasselbe. Betrifft die Versetzung von schwachen Schülern.
25. Dezember. Dasselbe. Betrifft die Aufnahme von Schülern aus anderen Anstalten.
1908. 9. Januar. Dasselbe. Sendet ein Exemplar Wislicenus Deutschlands Seemacht zu einer Prämie für einen Schüler bei der Geburtstagsfeier Sr. Majestät des Kaisers und Königs.
29. Januar. Dasselbe. Herr Seminarkandidat Dr. Jäger übernimmt zum 1. April die Verwaltung einer Oberlehrerstelle.
13. Februar. Dasselbe bezw. der Herr Minister: Der Ausbau der Anstalt zu einem Realgymnasium wird in Erwägung genommen werden.
17. Februar. Dasselbe. Die Möglichkeit der Gehaltszahlung im Reichsbankgiroverkehr.
25. Februar. Dasselbe. Mark ist abgekürzt *M* ohne Punkt zu schreiben.
28. Februar. Polizei-Verwaltung. Ob der Nachweis der erfolgten Impfung von allen Schülern erbracht ist.
4. März. P. Sch. K. Die mündliche Reifeprüfung findet am 18. März statt.

III. Ereignisse.

Schulanfang Ostern 1907 am 9. April. — Über die Schülerfrequenz siehe IV. — Die im vorigen Bericht beklagte Scharlachepidemie entriss uns leider im Januar 1907 den Schüler der 3. Vorklasse Martin Weidemann, in den Osterferien den nach V versetzten Hans Knuth und Anfang Mai den Quartaner Konrad Tuschinski. Die sanitäts-polizeilichen Vorschriften gestatteten nicht einmal den Lehrern und Schülern, die Gestorbenen zu ihrer letzten Ruhestätte zu begleiten. — Auch im Lehrkörper kamen Krankheiten vor. Herr Zeichenlehrer Heinick musste wegen Kehlkopfkatarrrhs bis zu den gr. Ferien beurlaubt werden. Ebenso wurde Herr Prof. Holtz vom 1. April ab zunächst auf ein halbes Jahr beurlaubt, da sein Gesundheitszustand besorgniserregend war. Noch beim Schulanfange war es uns vergönnt, das 25-jährige Jubiläum seiner Zugehörigkeit zum Lehrkörper der Anstalt angemessen zu feiern. Er sollte die Aula zum letzten Mal gesehen haben. Die von ihm an verschiedenen Stellen gesuchte Linderung und Heilung blieb aus. Auf der Fahrt nach Bad Tölz in Oberbaiern erlitt er am 14. Juli in Ingolstadt im Eisenbahnabteil einen Schlaganfall, welcher seinem tatenreichen Leben und Wirken ein jähes Ende bereitete. Seine nach Dirschau übergeführte sterbliche Hülle wurde am 18. Juli unter grosser Teilnahme trotz des sehr schlechten Wetters zur Erde bestattet. Die in Dirschau anwesenden Lehrer — zwei waren aus der Ferienruhe herbeigeeilt — und Schüler gaben ihr auch das letzte Geleit. Mit einem ehrenvollen Nachruf und vielen Kränzen hatte die Anstalt von dem zu früh Heimgegangenen Abschied genommen. Er ruhe in Frieden! — Zu seiner Vertretung war vom Königl. Prov.-Schulkollegium Herr Seminarkandidat Bänge von der Oberrealschule in Elbing bestellt worden. Er verliess uns wieder zu Michaelis, mit welchem Zeitpunkt Herr Dr. Thimm der Anstalt zur Ableistung des Probejahres und Ausfüllung einer Oberlehrerstelle überwiesen wurde. — Herr Oberlehrer Oberüber verlässt uns zum 1. April d. Js., einer Wahl an das Realgymnasium i. E. zu Lichtenberg-Berlin folgend. Ihn soll Herr Schulamtskandidat Dr. Jäger, z. Z. in Hannover, ersetzen. — Am 1. Juni Wiederimpfung, 8 Tage später die Nachuntersuchung. — Am 14. Juni revidierte Herr Prov.-Schulrat Prof. Gerschmann die Anstalt. — Vom 20.—22. Juni nahm der Unterzeichnete an der Direktorenkonferenz für Ost- und Westpreussen in Königsberg teil. Am 20. Juni Turnfahrt. Die Vorschule nach Neumühl, VI und IV über Pr. Stargard ebendahin, V nach Sobbowitz und die 3 Oberklassen nach Neustadt und Umgegend. — Am 10. August fand in der Aula eine kurze Feier für Herrn Oberl. Prof. Dr. Klein statt, welcher vor 25 Jahren sein Lehramt an der Anstalt übernommen hatte. — Während der grossen Ferien hatten die Reparaturen der Anstaltsbaulichkeiten stattgefunden. Der südliche Zaun des Grundstücks wurde durch einen eisernen ersetzt, nachdem ein Streifen Land an die Stadt zur Verbreiterung des Bürgersteiges abgetreten worden war für einen ebensogrossen Streifen an der Nordgrenze des Schulgrundstücks, welcher der Stadt gehörte. — Am 2. September Sedanfeier in der Aula. Klassenausflüge. — Am 13. September besuchten die drei oberen Klassen die Schlussmanöver, welche in der Nähe stattfanden. — Am 27. September Abschlussprüfung

unter dem Vorsitz des Herrn Prov.-Schulrats Prof. Gerschmann. Die 4 Prüflinge bestanden. S. IV 2. — Am 27. Januar 1908 Feier des Geburtstags Sr. Majestät des Kaisers und Königs in der üblichen Weise. Herr Prof. Schlösser hielt den Festvortrag: Rückblick auf die Zeit vor 100 Jahren und Steins Bedeutung für Preussen. — Am 15. Februar gelangte die amtliche Nachricht hierher vom 5. Februar, dass der Herr Kultusminister im Einverständnisse mit dem Herrn Finanzminister bereit ist, den Ausbau des Realprogymnasiums zu einer Vollanstalt in nähere Erwägung zu nehmen. Demnach dürfte Ostern 1909 die Eröffnung der O-II erfolgen. — Am 18. März Abschlussprüfung der letzten 19 Realschüler unter Vorsitz des Herrn Prov.-Schulrats Prof. Gerschmann 18 Schüler bestanden. S. IV 3. Am folgenden Tage revidierte der Genannte einzelne Klassen. —

IV. Statistische Mitteilungen.

1. Schülerzahl im Schuljahr 1907/1908.

	Real- schule	Realprogymnasium					Pro- gymn.	Vorschule.				
		0-III	U-II.	IV.	V.	VI.		Sa.	U-II.	1. Kl.	2. Kl.	3. Kl.
1. Bestand am 1. Februar 1907	12	20	25	27	35	51	170	4	33	31	25	89
2a. Zugang bis zum Schlusse des Schuljahres 1906/1907	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2b. Abgang bis zum Schlusse des Schuljahres 1906/07	8	1	4	1	4	6	24	4	28	2	1	31
3a. Zugang durch Versetzung zu Ostern	19	15	23	26	42	25	150	—	27	24	—	51
3b. Zugang durch Aufnahme zu Ostern	—	—	—	1	1	6	8	—	7	3	23	33
4. Schülerzahl am Anfange des Schuljahres 1907/1908	23	15	29	30	48	34	179	—	39	29	23	91
5. Zugang im Sommerhalbjahr	—	—	1	—	—	1	1	—	3	3	1	7
6. Abgang im Sommerhalbjahr	4	—	1	3	2	2	12	—	2	1	1	4
7a. Zugang durch Versetzung zu Michaelis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7b. Zugang durch Aufnahme zu Michaelis	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	3
8. Schülerzahl am Anfange des Winterhalbjahres	19	15	29	27	46	32	168	—	42	32	23	97
9. Zugang im Winterhalbjahr	—	—	—	—	1	1	2	—	1	1	—	2
10. Abgang im Winterhalbjahr	—	—	—	1	—	—	1	—	1	1	—	2
11. Schülerzahl am 1. Februar 1908	19	15	29	26	47	33	169	—	42	32	23	97
12. Durchschnittsalter am 1. Februar 1908	17	15,2	14,4	13,1	12	11,1	—	—	9,6	8	7,1	—

2. Religions- und Heimatsverhältnisse der Schüler.

	Realschule.							Vorschule.						
	Evg.	Kath.	Diss.	Jüd.	Einh.	Ausw.	Ausl.	Evg.	Kath.	Diss.	Jüd.	Einh.	Ausw.	Ausl.
1. Am Anfange des Sommerhalbjahres	138	33	—	8	138	41	—	73	12	—	6	80	11	—
2. Am Anfange des Winterhalbjahres	131	30	—	7	127	41	—	79	12	—	6	84	13	—
3. Am 1 Februar 1908	130	32	—	7	128	41	—	79	12	—	6	84	13	—

3. Übersicht über die Abiturienten aus U-II r zu Ostern 1907.

Lfd. No.	Name	Geboren	zu	Rel.	Des Vaters			Aufenthalt		Erwählter Beruf
					Name	Stand	Wohnort	auf der Schule	in U-II	
199	Müller, Arth.	17. 4. 89	Lusin, Kr. Neustadt	ev.	Müller †	Lehrer	Lusia	6	1	Gerichtsbeamter
200	Senckpiel, Ernst	14. 7. 89	Damerau, Kr. Dirschau	„	Senckpiel	Rentier	Langfhr.	8	1	Landwirt
201	Reichelt, Ehrhard	17. 7. 90	Löwen in Schles.	„	Reichelt	Fabrikdir.	Liessau	7	1	Kaufm.
202	Reinecke, Georg	31. 3. 90	Wolmirstedt	„	Reinecke	Gutsbes.	Janischau	7	1	Kaufm.
203	Franzke, Kurt	27. 10. 91	Dirschau	„	Franzke	Lokomotivf.	Dirsch.	6	1	Bahnbeamter
204	Niess, Walt.	10. 1. 89	Damerau Kr. Marienbg.	„	Niess	Gutsbes.	Damerau	5	1	O.-II
205	Dabelow, Walter	10. 11. 90	Freiheit-Oppin	„	Dabelow	Siedemeister	Pelplin	6	1	Kaufm.
206	Bahr, Willy	9. 2. 91	Schneidemühl	„	Bahr	Betrbs.-werk.	Dirsch.	6	1	Beamter.
Aus U-II g										
207	Sperwin, Walter	24. 3. 92	Wilda-Posen	ev.	Sperwin †	Werkmeister	Dirsch.	6	1	O-II
208	Duwensee, Hans	27. 1. 91	Dirschau	„	Duwensee	San.-R.	„	7	1	O-II
209	Nouvel, Gg.	6. 9. 90	Marienburg	„	Nouvel	Wiege- meister	„	7	1	Eisenbahn- Beamter
210	Lippfeld, Max	9. 2. 92	Dirschau	j.	Lippfeld	Kfm.	„	6	1	O-II
Zu Michaelis 1907 aus U-II r.										
211	Lebenstein, Paul	2. 6. 91	Dirschau	j.	Lebenstein	Rentier	Dirsch.	7 $\frac{1}{2}$	1 $\frac{1}{2}$	Kaufm.
212	Römer, Otto	11. 12. 88	„	ev.	Römer	Lokomotivf.	„	9 $\frac{1}{2}$	1 $\frac{1}{2}$	Soldat
213	Neumann, Kurt	29. 4. 90	Gerdin Kr. Dirsch.	„	Neumann	Gutsbes.	Lunau Kr. Drs.	7 $\frac{1}{2}$	1 $\frac{1}{2}$	Landwirt
214	Parpart, Fried.	17. 2. 89	Dirschau	„	Parpart †	Rentier	Dirsch.	9 $\frac{1}{2}$	1 $\frac{1}{2}$	Kaufm.

Übersicht über die Abiturienten aus U-II r zu Ostern 1908.

Lfde. Nr.	Name	Geboren	zu	Rel.	Des Vaters			Aufenthalt		Erwählter Beruf
					Name	Stand	Wohnort	auf der Schule	in U-II	
215	Döhring, Paul	14. 9. 90	Tannsee Kr. Marienb.	ev.	Döhring	Gutsbes.	Tannsee	5	1	O-II.
216	Kossmann, Konrad	25. 9. 93	Dirschau	„	Kossmann	Oberp.-Assist.	Dirsch	6	1	O-II.
217	Lemke, Hermann	28. 5. 90	Kowall Danz. Höhe	„	† Lemke	Gutsbes.	Kowall	2½	1	Kaufm.
218	Senger, Fel.	29. 8. 91	Dirschau	k.	Senger	Bäcker-mstr.	Dirsch.	7	1	Postb.
219	Graun, Max	7. 12. 90	„	ev.	Graun	Wagen-mstr.	„	6	1	„
220	Neumann, Kurt	2. 11. 89	Altweichsel	„	Neumann	Gutsbes.	Baldau	4⅚	1	Gerichtsb.
221	Schendel, Alfred	25. 6. 89	Bromberg	„	Schendel	Zugf.	Dirsch.	8	1	Soldat
222	Büttner, Joh.	4. 9. 91	Dirschau	„	Büttner	Kfm.	„	7	1	Kaufm.
223	Senckpiel Arthur	14. 7. 89	Damerau Kr. Dirsch.	„	Senckpiel	Rentier	Langf.	9	1	„
224	Hempel, Erich	13. 8. 91	Rosdzin, Kr. Kattowitz	„	Hempel	Betr.-Ing.	Dirsch.	6	1	O-II
225	Jost, Georg	19. 11. 90	Vietz, Kr. Landsbg.-W.	k.	Jost	Oberb.-Assist.	„	6½	1	Beamter
226	Bungies, Fr.	6. 2. 91	Dirschau	ev.	Bungies	Gastw.	„	7	1	Marine
227	Tuschinski, Johannes	17. 11. 89	Miechutschin Kr. Carthaus	k.	Tuschinski	Oberp.-schaffn.	„	7	1	Postb.
228	Klempnauer Willy	24. 10. 91	Neukirch, Kr. Marienbg.	ev.	Klempnauer	Gutsbes.	Barendt Kr. Mbg.	6	1	Landw
229	Peters, Emil	25. 10. 91	Kl. Lichtenau Kr. Marienbg.	m.	Peters	„	Zeisg.	7	1	O-II
230	Wiedemann, Walter	28. 3. 91	Königsdorf Kr. Marienbg.	k.	Wiedemann	Weich-steller	Dirsch.	6	1	Bahn.
231	Lebenstein, Ernst	7. 5. 92	Dirschau	j.	Lebenstein	Rentier	„	7	1	Kaufm.
232	Zöllner, Friedrich.	8. 8. 91	„	ev.	Zöllner	Buchh.	„	7	1	Kaufm.

V. Sammlungen von Lehrmitteln.

1. Schülerbibliothek.

Verwalter: Herr Oberl. Prof. Dr. Klein.

Behrend, Westpreussischer Sagenschatz II. — Hanstein, Lehrbuch der Tierkunde. — Rogge, Freuden und Leiden des Feldsoldaten. — Jähns, Feldmarschall Moltke. — Schiller, Don Carlos, Maria Stuart. — Goethe, Götz von Berlichingen. Egmont. — Kleist, Prinz Friedrich von Homburg. — Lessing, Minna von Barnhelm. — Auerbach, Deutscher Kinderkalender 1908 2 Exempl. — Droste-Hüllshoff, Die Judenbuche. — Gerstäcker, Was die Einsamkeit raunt. Das Wrack. — Grillparzer, Geschichten aus der Wienerstadt. — Jer. Gotthelf, Kurt von Koppigen. — Brentano, Gockel, Hinkel und Gackeleia. — Fischer-Mügge, Treue in der Not. — R. v. Werner, Deutschlands Ehr' im Weltenmeer. — De la Motte-Fouqué, Undine. — Fr. Hoffmann, Neuer deutscher Jugendfreund. 60. u. 61. Bd. Die Büffeljäger. — Beta, Das Buch von unsern Kolonien. — Tanera, Wolf der Dragoner. — Grimm, Fünfzig Kinder- und Hausmärchen. Sagen des deutschen Volkes. — Paysen-Petersen, Wahrhaftige Geschichte der Schildbürger. — Wagner, Illustriertes Spielbuch für Knaben. — Hauff, Märchen. — Brüning, Wanderungen durch die Natur, Wiese etc. — Lausch, Das Buch der schönsten Kinder- und Volksmärchen. — Taylor, Erzählungen für wackre Knaben. — Kühn, Treue Freundschaft. — Schäfer, Einführung in die Kulturwelt der alten Griechen und Römer. — Pistorius, Aus den Unglückstagen von 1806, Preussens Erwachen 1807—9. — Jödemann, Der lange Ledebur. — Roth, Charakterbilder aus der deutschen Geschichte. — Jaschtenko, Krissas Abenteuer. — Stein, Reinecke Fuchs. — Das grosse Weltpanorama 7. Jahrg. — Das neue Universum 28. Bd. — Deutsches Knabenbuch 21. Bd. — Bölsche, Im Steinkohlenwald. — Meyer, Die Rätsel der Erdpole. — Felsing, Die goldene Schlange.

2. Lehrerbibliothek.

Verwalter: Herr Oberl. Prof. Dr. Klein.

Gekauft wurden: Zentralblatt für das gesamte Unterrichtswesen in Preussen. — Körper und Geist. — Geographischer Anzeiger. — Statistisches Jahrbuch der höheren Schulen. — Kunze, Schulkalender. — Literarisches Zentralblatt. — Lehrproben und Lehrgänge. — Hohenzollern-Jahrbuch 1907. — Nauticus 1907. — Verhandlungen der preussischen Direktoren-Versammlungen (Forts.). — Naumann, Die Vögel Europas (Forts.). — Plath, Eier der Vögel (Forts.). — Seitz, Die Grossschmetterlinge der Erde (Forts.). — Heinemann, Handbuch über die Organisation und Verwaltung der öffentlichen Preussischen Lehranstalten (Forts.). — Weigand, Deutsches Wörterbuch. — Langer, Deutsche Dictirstoffe. — Kühnhold, Sechs Schillerlieder für Schülerchor. — Kehrbach, Mitteilungen der Gesellschaft für deutsche Erziehungs- und Schulgeschichte. 15., 16., 17. Jahrg. — Passarge, Die Buschmänner der Kalahari. — Smalian, Lehrbuch der Pflanzenkunde. — Raschke, Naturgeschichtliche Tafeln: Fische. — Anweisung zum Gebrauch der Wetterkarten. — Wirtschafts atlas der deutschen

Kolonien. — Beelitz, Hohenzollern-Stammtafel. — Paul, Prinzipien der Sprachgeschichte. — Slaby, Glückliche Stunden. — Geschenkt wurden: Jahrbuch für Volks- u. Jugendspiele, 16. Jahrg. — Von Herrn Georg v. Kries: G. v. Kries, Gedichte, 2 Expl.

3. Naturwissenschaftliche Sammlungen.

1. Physikalisches Kabinet. Verwalter: Der Direktor. Gekauft wurden: 1 Telephon; 1 Barometer nach Bourdon; 1 desgl. nach Vidi, beide mit offenem sichtbaren Werk; 1 Apparat zur Darlegung des Unterschiedes zwischen Telegraphie mit Draht und ohne Draht; 1 Schalttafel; 1 Wehneltunterbrecher; 1 Apparat zur Darlegung verschiedener Leitungswiderstände; 1 desgl. zur Messung niederer Anzahl Volts und Ampères; 1 Tantal-, 1 Nernst-, 1 Osramlampe; Vorhänge zur künstlichen Verfinsterung des Physikzimmers.

Geschenkt wurde von der Firma Siemens-Schuckert eine Bogenlampe.

B. Die übrigen Sammlungen. Verwalter: Herr Oberl. Prof. Schlösser. Geschenkt wurden: Von dem ehem. Schüler Feuersenger-Langfuhr ein auf einem Stein fest aufsitzender Tang; von Herrn Förster Hoffmann-Kl. Waczmir's ein Fuchsschädel.

4. Karten und Bilder.

Gekauft wurden: Hölzel, die Wandbilder Bauernhof und Wald. — 8 Karten der Königl. Landesaufnahme, Sektion Danzig. —

5. Zeichenunterricht.

Vacat.

VI. Stiftungen und Unterstützungen von Schülern.

1. Der Stipendienfonds betrug am Schlusse des letzten Berichts	1477,40 <i>M.</i>
Dazu traten:	
2. Die Zinsen für 1907:	44,12 <i>M.</i>
3. Die Zuwendung des Dahrlehnsvereins:	50,00 <i>M.</i>
	<hr/>
	Summa 1571,52 <i>M.</i>

Im ersten Halbjahr erhielten 11 Schüler ganze, 12 halbe Freischule; im zweiten bezw. 11 und 11.

VII. Mitteilungen an die Eltern.

Das Lehrerkollegium bittet die Eltern und Pfleger unserer Schüler, das häusliche Lesen ihrer Söhne bezw. Pflegebefohlenen überwachen zu wollen, damit die Schüler nicht wertlose oder verderbliche Bücher lesen. — Sonnabend, den 4. April Schulschluss. — Das neue Schuljahr beginnt Mittwoch, den 22. April. Tags vorher

Aufnahmeprüfungen. — Das Schulgeld, welches vierteljährlich voraus zu entrichten ist, beträgt in der Vorschule 75 Mk., in VI bis U-II 90 Mk. VI bis U-II einschl. sind von Ostern ab Reformklassen eines Realprogymnasiums nach Frankfurter System. Die Realschule ist somit eingegangen — Die Vorschule besteht aus 3 getrennten Klassen: der dritten (Nona), zweiten (Octava) und ersten (Septima). In die 3. werden schulpflichtige (6jährige) Schüler ohne alle Vorkenntnisse aufgenommen. Die Wahl von Pensionen ist vom Unterzeichneten zu genehmigen.

Dirschau, im März 1908.

Killmann,
Direktor.



